

GALERIE STANS: ERWIN HOFSTETTER UND HENRI SPAETI «ZWIESPRACHE»

Der Zeichner und Plastiker Erwin Hofstetter und der Maler und Objektkünstler Henri Spaeti arbeiteten im Sommer in den Ausstellungsräumen der Galerie Stans. Sie entwickelten im Dialog Zusammenhänge zwischen ihren Werken und den Räumen der Galerie.

Beide Künstler bringen ein Gespür für Zwischentöne und Raumbeziehungen mit. Die besonderen architektonischen Begebenheiten des Flury-Hauses als ehemaliges Wohn- und Werkstattgebäude und die Feinheiten des Umbaus zur Galerie nutzten sie als anregenden Hintergrund für die Begegnung ihrer Arbeiten vor Ort.

Plastisches Denken und konzeptuelle Malerei

Die Arbeiten von Henri Spaeti umkreisen eine «weiche» Abstraktion. Seit Jahren setzt er eine fest definierte Farbpalette von acht Pastelltönen zwischen Schwarz und Weiss ein. Seine Objekte, Bilder und Installationen kreisen um Farbe, Malerei, Zeichnung und eingeschriebene Begriffe und Zahlen. Erwin Hofstetter arbeitet mit Gips und Gipsler-Latten. Die spezifischen Materialeigenschaften prägen im Prozess der Bearbeitung die Formfindungen. Quer auf tauchende Ideen werden als Ableger für neu einsetzende Arbeits-Stränge verwen-

det. Dieses prozesshafte Arbeiten ist verlinkt mit Bezügen zur Bildhauerei-Geschichte.

Edition 11: Markenzeichen der Galerie Stans

Durch die vorhandene aufklappbare Verbindung vom Parterre zum ersten Stock der Galerie Stans wurden Hofstetter und Spaeti zum gemeinsam entwickelten und hergestellten Bild-Objekt mit dem Titel Klappe angeregt. Die elfteilige Edition wird während der Ausstellung zu Vorzugsbedingungen angeboten.

Pressediens

Noch bis zum 29. September 2024
ist die Ausstellung
in der Galerie Stans zu sehen.

Finissage
Sonntag, 29. September, 16.00 Uhr

Öffnungszeiten
Galerie Stans

Donnerstag und Freitag
15.00 bis 18.00 Uhr

Samstag und Sonntag
13.00 bis 16.00 Uhr

Freier Eintritt

